



# Statistische Berichte

Q II 1 – 77

---

Ausgegeben am 20. Mai 1981

Öffentliche Abfallbeseitigung in  
Nordrhein-Westfalen

1977

## Inhalt

Seite

1. Zu Abfallbehandlungs- und Abfallbeseitigungsanlagen und zu Umladestationen und Sammelstellen angelieferte Abfallmengen nach Verwaltungsbezirken .....	4
2. An Behandlungs- und Beseitigungsanlagen sowie Umladestationen und Sammelstellen für Gewerbeabfälle angelieferte Abfallmengen und Abfallarten .....	6
3. Angelieferte Abfallmengen nach Abfallarten und Art der Anlieferung .....	10
4. Beseitigungsanlagen und Abfallmengen nach Einwohnergrößenklassen des Entsorgungsgebietes .....	14
5. Beseitigungsanlagen und Abfallmengen nach Flächengrößenklassen des Entsorgungsgebietes .....	16
6. Deponien nach Restvolumen und angelieferten Abfallmengen sowie nach Verwaltungsbezirken .....	18
7. Gemeinden und Wohnbevölkerung der Gemeinden nach Müllabfuhr und Gemeindegrößenklassen .....	20
8. Eingesammelte Menge an Hausmüll und Sperrmüll nach Sammelverfahren und Gemeindegrößenklassen .....	20

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71

Statistische Berichte mit \* vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle  
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.  
Preis dieser Ausgabe 2,00 DM zuzüglich Versandkosten.  
Nachdruck, auch im Auszug nur mit Quellenangabe gestattet.

BITTE BEACHTEN!

Die in diesem Statistischen Bericht enthaltenen Tabellen sind ADV-Ausdrucke, wobei nicht besetzte Zeilen unterdrückt werden.

In den Tabellen 1 und 6 (Seiten 4 und 18) sind daher die kreisfreien Städte Mülheim a.d.Ruhr und Aachen nicht angedruckt.



Aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken vom 15. 8. 1974 (zuletzt novelliert durch die Fassung der Bekanntmachung vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 311 ff.)) wurden für das Berichtsjahr 1977 Statistiken zur öffentlichen Abfallbeseitigung durchgeführt. Die nachfolgend vorgelegten Daten entsprechen in ihrer Zusammenstellung dem bundeseinheitlich vereinbarten Veröffentlichungs-Programm. Einige Vergleichszahlen hierzu sind in dem Heft 326 der Reihe „Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen“ für das Jahr 1971 und in dem Statistischen Bericht Q II 1 – 75 für das Jahr 1975 enthalten.

**Auskunftspflichtig** zur Statistik der öffentlichen Abfallbeseitigung waren die nach dem Abfallbeseitigungsgesetz zur Beseitigung verpflichteten Körperschaften des öffentlichen Rechts, d. h. die Kreise für die Beseitigungsanlagen, die Gemeinden für das Einsammeln und den Transport der Abfälle sowie Dritte, deren sich die Gebietskörperschaften zur Erledigung dieser Aufgaben bedienen.

Es wurde der **Gebiets- und Bevölkerungsstand** vom 31. 12. 1977 zugrundegelegt.

Gegenüber den im Statistischen Bericht Q II 1 – 75 veröffentlichten Daten sind die Abfallarten Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle – soweit sie zusammen mit der normalen Hausmüllabfuhr eingesammelt wurden – zu einer Position zusammengefaßt worden.

In den Tabellen 4 und 5 sind u. a. Anlagen ohne Entsorgungsgebiet ausgewiesen. Dabei handelt es sich um solche Anlagen, zu denen nicht oder nicht regelmäßig Abfälle im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr transportiert wurden.

Über das hier veröffentlichte Zahlenmaterial hinaus sind umfangreiche Arbeitstabellen aus dem bundeseinheitlichen Aufbereitungsprogramm vorhanden; daraus können – vorbehaltlich der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zur Geheimhaltung statistischer Einzelangaben – auf gesonderte Anforderung Daten zur Verfügung gestellt werden.

## ÖFFENTLICHE ABFALLBESEITIGUNG 1977

V-TABELLE 3/1

ZU ABFALLBEHANDLUNGS- UND ABFALLBESEITIGUNGSANLAGEN UND ZU UMLADESTATIONEN  
UND SAMMELSTELLEN ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN NACH VERWALTUNGSBEZIRKEN

VERWALTUNGS- BEZIRKE	BEHANDL. U. BESEIT. ABFALL- ANLAGEN 1) MENGEN 2)		ANGEL.		DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN				AUSSERDEM WURDEN ANGELIEFERT AN				DAVON			
	INSGESAMT		DEPONIEREN		MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPO- STIERUNGS- ANLAGEN		SONSTIGE BESEITIGUNGS- ANLAGEN 3)		UMLADESTAT. U. SAMMELST. F. GEWERBEABF. INSGESAMT		UMLADE- STATIONEN		SAMMEL- STELLEN	
	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T
DUESSELDORF	3	592	2	314	1	278	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURG	2	387	1	368	-	-	1	19	-	-	1	6	-	-	1	6
ESSEN	6	701	4	378	1	322	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
KREFELD	2	273	1	146	1	127	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOENCHENGLADBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	58	2	58	-	-
OEERHAUSEN	1	329	-	-	1	329	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REMSCHIED	1	192	1	192	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SOLINGEN	2	311	1	207	1	104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUPPERTAL	1	208	-	-	1	208	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. ALEVE	9	172	9	172	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. METTMANN	8	334	6	305	-	-	-	-	2	29	-	-	-	-	-	-
KR. NEUSS	4	679	4	679	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. VIEKSEN	6	608	6	608	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. WESFL.	6	195	6	195	-	-	-	-	-	-	1	40	1	40	-	-
REG. BEZ. DUESSELD.	51	4981	41	3564	6	1368	1	19	3	30	4	104	3	98	1	6
BONN	2	32	1	4	1	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	3	53	3	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	1	125	-	-	1	125	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. AACHEN	5	338	5	338	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	1
KR. DUEREN	6	359	6	359	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. ERFYKREIS	3	1010	3	1010	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. EUSKIRCHEN	6	67	6	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. HEINSBERG	3	124	3	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OEERBERG KREIS	4	66	4	66	-	-	-	-	-	-	1	4	1	4	-	-
RHEIN. BERG KREIS	3	104	3	104	-	-	-	-	-	-	2	17	2	17	-	-
RHEIN. SIEG KREIS	8	1032	8	1032	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REG. BEZ. KOELN	44	3310	42	3157	2	153	-	-	-	-	4	22	3	21	1	1
BOTTROP	1	185	1	185	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	3	1460	2	1460	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	1	226	1	226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. BORKEN	3	174	3	174	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. COESFELD	3	63	3	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. RECKLINGHAUSE	3	330	3	330	-	-	-	-	-	-	1	8	-	-	1	8
KR. STEINFURT	8	415	8	415	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. WARENDORF	2	226	2	226	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REG. BEZ. MUENSTER	24	3079	23	3079	-	-	-	-	1	-	1	8	-	-	1	8
BIELEFELD	3	303	2	291	-	-	-	-	1	12	-	-	-	-	-	-
KR. GUETERSLOH	4	97	4	97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. HERFORD	1	180	1	180	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. HOEXTEK	6	66	6	66	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. LIPPE	9	244	8	210	-	-	1	34	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. MINDEN LUEPBE	8	523	8	523	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR. PADERBORN	14	189	14	189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REG. BEZ. DETMOLD	45	1602	43	1556	-	-	1	34	1	12	-	-	-	-	-	-
ROCHUM	1	361	1	361	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	2	2337	2	2337	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAGEN	3	142	2	30	1	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE UMLADESTATIONEN UND OHNE SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE

2) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWACKS; OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN

3) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/1

ZU ABFALLBEHANDLUNGS- UND ABFALLBESAMTIGUNGSANLAGEN UND ZU UMLADESTATIONEN  
UND SAMMELSTELLEN ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN NACH VERWALTUNGSBEZIRKEN

VERWALTUNGS- BEZIRKE	BEHANDL. ANGEL. U.BESEIT. ABFALL- ANLAGEN 1) MENGEN 2)		DEPONIEREN	DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN						AUSSERDEM WURDEN ANGELIEFERT AN UMLADESTAT.-U. SAMMELST.F. DAVON						
	INSGESAMT			MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPO- STIERUNGS- ANLAGEN		SONSTIGE BESAMTIGUNGS- ANLAGEN 3)		SAMMELST.F. GEWERBEABF. INSGESAMT		UMLADE- STATIONEN		SAMMEL- STELLEN		
	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T	ANZAHL	1000 T
HAMM	1	176	1	176	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	1	50	1	50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ENNEPE RUHR KR	6	107	5	87	-	-	1	20	-	-	1	42	1	42	-	-
HOCHSAUERLAND-KR	9	147	7	121	-	-	-	-	2	26	3	31	3	31	-	-
MAERKISCHER KR	13	502	11	329	1	153	-	-	1	20	-	-	-	-	-	-
KR OLPE	6	205	6	205	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR SIEGEN	6	298	6	298	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR SOEST	4	288	4	288	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KR UNNA	4	316	4	316	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REG BEZ ARNSBERG	56	4929	50	4598	2	265	1	20	3	46	4	73	4	73	-	-
NORDRHEIN WESTFALEN	220	17931	199	15954	10	1786	3	73	8	88	13	207	10	192	3	15

1) OHNE UMLADESTATIONEN UND OHNE SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE

2) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWACKS; OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN

3) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/2

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN SOWIE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN  
FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN NACH ABFALLARTEN

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.-	DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN					AUSSERDEM WURDEN	
		U.BESEITIG.-	DEPONIEREN	MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN	KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN	SONSTIGE ANLAGEN 2)	ANGEL. AN UMLADE- STAT. U. SAMMEL- STELLEN F. GE- WERBEABFAELLE		
		ANLAGEN ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN 1)						ANGELIEFERTE AN	
		1000 T	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T		
REG. BEZ. DÜSSELDORF									
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	2036	728 35,8	1291 63,4	17 0,8	-	-	98	
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENAUFBRUCH	2066	2066 100,0	-	-	-	-	-	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	622	563 90,5	59 9,5	-	-	-	-	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	14	14 100,0	-	-	-	-	-	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	-	-	-	-	-	-	5	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	17	-	17 100,0	-	-	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	3	-	-	3 100,0	-	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	5	4 80,0	-	-	-	1 20,0	-	
10	ABSCHIEDEGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	
11	ÖLGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFGAUGMASSEN AUS UNFAELLEN MIT ÖL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	7	5 71,4	2 28,6	-	-	-	-	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	2	1 50,0	1 50,0	-	-	-	1	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	119	119 100,0	-	-	-	-	-	
14	KOMPOST	5	5 100,0	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	
18	SONSTIGE ABFAELLE	88	59 67,0	-	-	-	29 33,0	-	
	Z U S A M M E N	4982	3564 71,5	1369 27,5	19 0,4	30 0,6		103	
16	ALTREIFEN (STUECK)	1962	1000 51,0	962 49,0	-	-	-	-	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	
REG. BEZ. KÖLN									
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	2071	1919 92,7	152 7,3	-	-	-	21	
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENAUFBRUCH	973	973 100,0	-	-	-	-	-	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	81	81 100,0	-	-	-	-	-	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	45	45 100,0	-	-	-	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	110	110 100,0	-	-	-	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	1	1 100,0	-	-	-	-	-	
10	ABSCHIEDEGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	
11	ÖLGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFGAUGMASSEN AUS UNFAELLEN MIT ÖL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	10	10 100,0	-	-	-	-	-	
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	1	-	1 100,0	-	-	-	-	
18	SONSTIGE ABFAELLE	18	18 100,0	-	-	-	-	-	
	Z U S A M M E N	3309	3156 95,4	153 4,6	-	-	-	21	
16	ALTREIFEN (STUECK)	9366	9366 100,0	-	-	-	-	2125	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
 2) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.



V-TABELLE 3/2

 AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN SOWIE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN  
 FÜR GEBERBEABFÄLLE ANGELIEFERT ABFALLMENGEN NACH ABFALLARTEN

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.- U. BESEITIG.- ANLAGEN	DEPONIEREN	DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN					AUSSERDEM WURDEN ANGEL. AN UMLADE- STÄTT. U. SAMMEL- STELLEN F. GEBE- BEABFÄLLE	
		ANGELIEFERT ABFALLMENGEN 1)		MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN	KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN	SONSTIGE ANLAGEN 2)				
		1000 T	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.				1000 T
REG. BEZ. MÜNSTER										
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLÄHNL. GEBERBEABFÄLLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFÄLLE	1407	1467 100,0	-	-	-	-	-	-	8
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	1387	1387 100,0	-	-	-	-	-	-	-
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFÄLLE AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	23	23 100,0	-	-	-	-	-	-	-
04	STICHFESTE SCHLÄEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	8	8 100,0	-	-	-	-	-	-	-
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLÄEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	STICHFESTE SCHLÄEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	17	17 100,0	-	-	-	-	-	-	-
07	NICHT STICHFESTE SCHLÄEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	13	13 100,0	-	-	-	-	-	-	-
	1) ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	1	1 100,0	-	-	-	-	-	-	-
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFSAUGMASSEN AUS UNFÄLLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	1	1 100,0	-	-	-	-	-	-	-
12	FLUESSIGE ABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	93	93 100,0	-	-	-	-	-	-	-
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	KRANKENHAUSABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	SONSTIGE ABFÄLLE	68	68 100,0	-	-	-	-	-	-	-
	Z U S A M M E N	3078	3078 100,0	-	-	-	-	-	-	8
16	ALTREIFEN (STUECK)	80	80 100,0	-	-	-	-	-	-	2
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REG. BEZ. DETMOLD										
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLÄHNL. GEBERBEABFÄLLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFÄLLE	948	914 96,4	-	-	34 3,6	-	-	-	-
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	565	565 100,0	-	-	-	-	-	-	-
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFÄLLE AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	51	51 100,0	-	-	-	-	-	-	-
	STICHFESTE SCHLÄEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	6	6 100,0	-	-	-	-	-	-	-
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLÄEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	12	-	-	-	-	12 100,0	-	-	-
06	STICHFESTE SCHLÄEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	10	10 100,0	-	-	-	-	-	-	-
07	NICHT STICHFESTE SCHLÄEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	8	8 100,0	-	-	-	-	-	-	-
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	1	1 100,0	-	-	-	-	-	-	-
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFSAUGMASSEN AUS UNFÄLLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	FLUESSIGE ABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	KRANKENHAUSABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	SONSTIGE ABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z U S A M M E N	1601	1555 97,1	-	-	34 2,1	12 0,7	-	-	-
16	ALTREIFEN (STUECK)	2500	2500 100,0	-	-	-	-	-	-	-
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-

 1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEBERBEABFÄLLE ANGELIEFERT ABFALLMENGEN  
 2) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/2

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN SOWIE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN  
FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN NACH ABFALLARTEN

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.- U.BESEITIG.- ANLAGEN ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN 1)		DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN						AUSSERDEM WURDEN ANGEL. AN UMLADE- STAT. U. SAMMEL- STELLEN F. GE- WERBEABFÄLLE	
		1000 T	1000 T V.H.	MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN	1000 T V.H.	KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN	1000 T V.H.	SONSTIGE ANLAGEN 2)	1000 T V.H.	1000 T	
REG. REG. ARNSBERG											
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFÄLLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFÄLLE	1599	1320 82,6	259 16,2	20 1,3	-	-	-	-	66	
02	RODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENAUFBRUCH	2828	2828 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFÄLLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	280	277 98,9	3 1,1	-	-	-	-	-	7	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	34	26 76,5	-	-	-	-	8 23,5	-	-	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	32	2 6,3	-	-	-	-	30 93,8	-	-	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	42	42 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	3	3 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	14	14 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	1	1 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- KEICH; AUFSAUGMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	3	-	3 100,0	-	-	-	-	-	-	
12	FLUESSIGE ABFÄLLE	7	-	-	-	-	-	7 100,0	-	-	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	79	79 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFÄLLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16	SONSTIGE ABFÄLLE	9	9 100,0	-	-	-	-	-	-	-	
Z U S A M M E N		4932	4601 93,3	265 5,4	20 0,4	46 0,9	-	-	-	73	
16	ALTREIFEN (STUECK)	8275	5275 63,7	3000 36,3	-	-	-	-	-	-	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
 2) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEEN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/2

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN SOWIE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN  
FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN NACH ABFALLARTEN

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.- U. BESEITIG.- ANLAGEN	DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN					AUSSERDEM WURDEN ANGEL. AN UMLADE- STAT. U. SAMMEL- STELLEN F. GE- WERBEABFÄLLE	
		ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN 1)	DEPONIEREN	MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN	KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN	SONSTIGE ANLAGEN 2)			
		1000 T	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.	1000 T V.H.			1000 T
NORDRHEIN WESTFALEN									
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFÄLLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFÄLLE	8121	6348 78,2	1702 21,0	71 0,9	-	-	-	193
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	7819	7819 100,0	-	-	-	-	-	-
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFÄLLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	1057	995 94,1	62 5,9	-	-	-	-	7
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	62	54 87,1	-	-	-	8 12,9	-	-
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	44	2 4,5	-	-	-	42 95,5	-	5
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	131	114 87,0	17 13,0	-	-	-	-	-
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	121	118 97,5	-	-	3 2,5	-	-	-
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	3	3 100,0	-	-	-	-	-	-
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	34	33 97,1	-	-	-	1 2,9	-	-
	1 ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	2	2 100,0	-	-	-	-	-	-
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFGANGSMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	11	6 54,5	5 45,5	-	-	-	-	-
12	FLUESSIGE ABFÄLLE	9	1 11,1	1 11,1	-	-	7 77,8	-	1
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	301	301 100,0	-	-	-	-	-	-
14	KOMPOST	5	5 100,0	-	-	-	-	-	-
15	KRANKENHAUSABFÄLLE	1	-	1 100,0	-	-	-	-	-
16	SONSTIGE ABFÄLLE	183	154 84,2	-	-	-	29 15,8	-	-
	Z U S A M M E N	17902	15954 89,1	1787 10,0	73 0,4	88 0,5	-	-	205
16	ALTREIFEN (STUECK)	22183	18221 82,1	3962 17,9	-	-	-	-	2127
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
2) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/3

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFTE ABFALLMENGEN  
NACH ABFALLARTEN UND ART DER ANLIEFERUNG

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGS- ANLAGEN ANGELIEFTE ABFALLMENGEN 1)			IM RAHMEN D. ÖFFENTL. MUELLABF. INSGESAMT		DAVON WURDEN ANGELIEFERT DURCH DARUNTER D. BEAUFTRAGTE PRIVATUNTERN.		ANDERE ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN		SONSTIGE ANLIEFERER		
		1000 T	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 3)	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 2)			
REG.BEZ. DÜSSELDORF													
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEBRUECKTE ABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	2034	1726	84,9	316	18,3	21	1,0	287	14,1			
02	HÖDENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	2066	134	6,5	134	100,0	174	8,4	1758	85,1			
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	622	11	1,8	11	100,0	-	-	611	98,2			
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	14	-	-	-	-	-	-	14	100,0			
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	17	-	-	-	-	17	100,0	-	-			
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	3	-	-	-	-	3	100,0	-	-			
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	5	2	40,0	-	-	2	40,0	1	20,0			
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- PEICH; AUFGABMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	7	-	-	-	-	-	-	7	100,0			
12	FLUESSIGE ABFAELLE	2	1	50,0	-	-	-	-	1	50,0			
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	119	59	49,6	59	100,0	-	-	60	50,4			
14	KOMPOST	5	1	20,0	-	-	-	-	4	80,0			
15	KRANKENHAUSABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
16	SONSTIGE ABFAELLE	88	28	31,8	28	100,0	1	1,1	59	67,0			
	Z U S A M M E N	4982	1963	39,4	549	28,0	218	4,4	2801	56,2			
16	ALTREIFEN (STUECK)	1962	-	-	-	-	-	-	1962	100,0			
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
REG.BEZ. KÖLN													
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEBRUECKTE ABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	2071	1478	71,4	635	43,0	95	4,6	498	24,0			
02	HÖDENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	973	80	8,2	28	35,0	1	0,1	892	91,7			
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	81	-	-	-	-	-	-	81	100,0			
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBRUECKTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	44	42	95,5	38	90,5	2	4,5	-	-			
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	110	-	-	-	-	110	100,0	-	-			
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-			
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
11	OELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- PEICH; AUFGABMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
12	FLUESSIGE ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	10	10	100,0	-	-	-	-	-	-			
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
15	KRANKENHAUSABFAELLE	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-			
16	SONSTIGE ABFAELLE	18	18	100,0	-	-	-	-	-	-			
	Z U S A M M E N	3310	1630	49,2	701	43,0	209	6,3	1471	44,4			
16	ALTREIFEN (STUECK)	9366	1644	17,6	-	-	-	-	7722	82,4			
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEBRUECKTE ABFAELLE ANGELIEFTE ABFALLMENGEN

2) ANTEIL AN DEN AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFTE ABFALLMENGEN

3) ANTEIL AN DEN IM RAHMEN DER ÖFFENTLICHEN MUELLABFUHR ANGELIEFTE ABFALLMENGEN

V-TABELLE 3/3

 AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERT ABFALLMENGEN  
 NACH ABFALLARTEN UND ART DER ANLIEFERUNG

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.-	IM RAHMEN D. ÖEFFTL. MUELLABF.		DAVON WURDEN ANGELIEFERT		D U R C H				
		U. BESEITIG.-			DARUNTER D.		ANDERE		SONSTIGE		
		ANLAGEN	ANGELIEFERT	INSGESAMT	BEAUFTRAGTE	ÖEFFENTLICHE	EINRICHTUNGEN	ANLIEFERER			
		ABFALLMENGEN 1)	1000 T	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 3)	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 2)
REG. BEZ. MÜNSTER											
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	1467	1216	82,9	508	41,8	59	4,0	192	13,1	
02	RODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSEN- AUFBRUCH	1387	728	52,5	726	99,7	22	1,6	637	45,9	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	23	-	-	-	-	-	-	23	100,0	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	8	-	-	-	-	-	-	8	100,0	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	16	-	-	-	-	16	100,0	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	13	6	46,2	2	33,3	6	46,2	1	7,7	
	ABSCHEIDEGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	ÖLGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFGANGSMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	2	-	-	-	-	1	50,0	1	50,0	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	93	93	100,0	93	100,0	-	-	-	-	
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18	SONSTIGE ABFAELLE	68	68	100,0	68	100,0	-	-	-	-	
	Z U S A M M E N	3079	2113	68,6	1399	66,2	104	3,4	862	28,0	
16	ALTREIFEN (STUECK)	80	-	-	-	-	-	-	80	100,0	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
REG. BEZ. DETMOLD											
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEWERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	947	543	57,3	250	46,0	7	0,7	397	41,9	
02	RODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSEN- AUFBRUCH	565	18	3,2	6	33,3	6	1,1	541	95,8	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	52	11	21,2	3	27,3	-	-	41	78,8	
	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	5	-	-	-	-	-	-	5	100,0	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEWERBE	12	-	-	-	-	-	-	12	100,0	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	10	10	100,0	5	50,0	-	-	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	8	4	50,0	4	100,0	4	50,0	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINKKASTENSCHLAMM	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-	
10	ABSCHEIDEGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	ÖLGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFGANGSMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18	SONSTIGE ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Z U S A M M E N	1602	587	36,6	268	45,7	18	1,1	997	62,2	
16	ALTREIFEN (STUECK)	2500	-	-	-	-	-	-	2500	100,0	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMLSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE ANGELIEFERT ABFALLMENGEN

2) ANTEIL AN DEN AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

3) ANTEIL AN DEN IM RAHMEN DER ÖFFENTLICHEN MUELLABFUHR ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

V-TAFEL 3/3

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERTER ABFALLMENGEN  
NACH ABFALLARTEN UND ART DER ANLIEFERUNG

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGS- ANLAGEN	IM RAHMEN DER OEFFENTL. MUELLABF.		DAVON WURDEN ANGELIEFERT		D U R C H		SONSTIGE		
		ANGELIEFERTER ABFALLMENGEN 1)	INSGESAMT	DARUNTER D. BEAUFTRAGTE PRIVATUNTERNEHMEN	ANDERE OEFFENTLICHE EINRICHTUNGEN	SONSTIGE ANLIEFERER					
		1000 T	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 3)	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 2)	
REG. BEZ. ARNSBERG											
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEBERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	1599	1427	89,2	490	34,3	8	0,5	164	10,3	
02	RODENAUSHUB, HAUSCHUTT, STRASSENABBRUCH	2828	2096	74,1	63	3,0	-	-	732	25,9	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	280	208	74,3	186	89,4	-	-	72	25,7	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	34	11	32,4	11	100,0	-	-	23	67,6	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	32	26	81,3	25	96,2	-	-	6	18,8	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	42	42	100,0	8	19,0	-	-	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	3	3	100,0	3	100,0	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINNKASTENSCHLAMM	14	10	71,4	-	-	3	21,4	1	7,1	
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-	
11	DELGFTRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFSAUGMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	3	-	-	-	-	-	-	3	100,0	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	7	-	-	-	-	-	-	7	100,0	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	79	20	25,3	-	-	-	-	59	74,7	
14	KOMPOST	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16	SONSTIGE ABFAELLE	9	-	-	-	-	-	-	9	100,0	
Z U S A M M E N		4932	3844	77,9	785	20,4	11	0,2	1077	21,8	
16	ALTREIFEN (STUECK)	8275	2625	31,7	1875	71,4	-	-	5650	68,3	
17	AUTOWACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEBERBEABFAELLE ANGELIEFERTER ABFALLMENGEN

2) ANTEIL AN DEN AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

3) ANTEIL AN DEN IM RAHMEN DER OEFFENTLICHEN MUELLABFUHR ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

V-TABELLE 3/3

AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
NACH ABFALLARTEN UND ART DER ANLIEFERUNG

LFD. NR.	A B F A L L A R T	AN BEHANDL.- U. BESEITIG.- ANLAGEN ANGELIEFERTE AUFALLMENGEN 1)		IM RAHMEN D. OEFFTL. MUELLABF. INSGESAMT		DAVON WURDEN ANGELIEFERT DURCH DARUNTER D. BEAUFTRAGTE PRIVATUNTERN.		ANGELIEFERT DURCH ANDERE OEFFENTLICHE EINRICHTUNGEN		SONSTIGE ANLIEFERER	
		1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 3)	1000 T	V.H. 2)	1000 T	V.H. 2)
NORDRHEIN WESTFALEN											
01	HAUSMUELL, HAUSMUELLAEHNL. GEBERBEABFAELLE, SPERRMUELL, STRASSENKEHRICHT, MARKTABFAELLE	8118	6390	78,7	2199	34,4	190	2,3	1538	18,9	
02	BODENAUSHUB, BAUSCHUTT, STRASSENAUFBRUCH	7819	3056	39,1	957	31,3	203	2,6	4560	58,3	
03	SONSTIGE FESTE PRODUKTIONSSPEZIFISCHE ABFAELLE AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	1058	230	21,7	200	87,0	-	-	828	78,3	
04	STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	61	11	18,0	11	100,0	-	-	50	82,0	
05	SONSTIGE NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS INDUSTRIE UND GEBERBE	44	26	59,1	25	96,2	-	-	18	40,9	
06	STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	129	94	72,9	51	54,3	35	27,1	-	-	
07	NICHT STICHFESTE SCHLAEMME AUS KOMMUNALEN KLAERANLAGEN	121	4	3,3	4	100,0	117	96,7	-	-	
08	FAEKALIEN (AUS HAUSKLAERANLAGEN UND SICKERGRUBEN)	3	3	100,0	3	100,0	-	-	-	-	
09	KANAL UND SINNKASTENSCHLAMM	34	20	58,8	2	10,0	11	32,4	3	8,8	
10	ABSCHIEDGUT AUS BENZIN-, OEL- UND FETTAB- SCHEIDERN	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-	
11	DELGETRAENKTES UND SONSTIG VERUNREINIGTES ERD- REICH; AUFSAUGMASSEN AUS UNFAELLEN MIT OEL UND SONSTIGEN WASSERGEFAEHRDENDEN STOFFEN	12	-	-	-	-	1	8,3	11	91,7	
12	FLUESSIGE ABFAELLE	9	1	11,1	-	-	-	-	8	88,9	
13	SCHLACKE AUS MUELLVERBRENNUNGSANLAGEN	301	182	60,5	152	83,5	-	-	119	39,5	
14	KOMPOST	5	1	20,0	-	-	-	-	4	80,0	
15	KRANKENHAUSABFAELLE	1	1	100,0	-	-	-	-	-	-	
18	SONSTIGE ABFAELLE	183	114	62,3	96	84,2	1	0,5	68	37,2	
	Z U S A M M E N	17905	10137	56,6	3702	36,5	560	3,1	7208	40,3	
16	ALTREIFEN (STUECK)	22183	4269	19,2	1875	43,9	-	-	17914	80,8	
17	AUTOWRACKS (STUECK)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEBERBEABFAELLE ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN

2) ANTEIL AN DEN AN BEHANDLUNGS- UND BESEITIGUNGSANLAGEN ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

3) ANTEIL AN DEN IM RAMMEN DER OEFFENTLICHEN MUELLABFUHR ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN

V-TAFEL 3/4A

BESEITIGUNGSANLAGEN UND ABFALLMENGEN NACH EINWOHNERGROSSENKLASSEN DES ENTSORGUNGSGEBIETES  
UNMITTELBARES ENTSORGUNGSGEBIET 1)

ENTSORGUNGS- GEBIET MIT EINER WOHN- BEVÖLKERUNG VON ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	BEHANDL.U. BESEITIG.- ANLAGEN INS- GESAMT 2)	ANGELIEFERT		DEPONIEREN		DAVON ANGELIEFERT AN				SONSTIGE BESEITIG.- ANLAGEN 4)		AUSSEDERM ANGE- LIEFERT AN UMLADESTAT.U. SAMMELSTELLEN F. GEWERBEABFÄLLE 5)	
		ABFALL-				MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN					
		ANZAHL	T	CHM	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL
I. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES BESTANDEN HABEN													
NORDRHEIN WESTFALEN													
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	7	28795	39489	7	28795	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	14	822310	945175	14	822310	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	23	813506	1817511	21	774492	-	-	2	39014	-	-	3	31303
50 000 - 100 000	35	1877177	4660737	34	1849033	1	28144	-	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	33	4910221	10388901	32	4806306	1	103915	-	-	-	-	2	82000
250 000 - 500 000	8	2828463	5293200	4	2311102	4	517361	-	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	7	3744556	8409977	3	2607255	4	1137301	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	127	15025028	31554990	115	13199293	10	1786721	2	39014	-	-	5	113303
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	78	2663310	2988510	69	2540852	-	-	1	34000	8	88458	8	92634
INSGESAMT	205	17686338	34543500	184	15740145	10	1786721	3	73014	8	88458	13	205937
II. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES NICHT MEHR BESTANDEN HABEN													
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	3	8451	16900	3	8451	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	1	2493	2493	1	2493	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	4	10944	19393	4	10944	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	11	203882	441159	11	203882	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	15	214826	460552	15	214826	-	-	-	-	-	-	-	-
III. ALLE ANLAGEN													
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	10	37246	56389	10	37246	-	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	15	824803	947668	15	824803	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	23	813506	1817511	21	774492	-	-	2	39014	-	-	3	31303
50 000 - 100 000	35	1877177	4660737	34	1849033	1	28144	-	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	33	4910221	10388901	32	4806306	1	103915	-	-	-	-	2	82000
250 000 - 500 000	8	2828463	5293200	4	2311102	4	517361	-	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	7	3744556	8409977	3	2607255	4	1137301	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	131	15035972	31574383	119	13210237	10	1786721	2	39014	-	-	5	113303
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	89	2867192	3429669	80	2744734	-	-	1	34000	8	88458	8	92634
INSGESAMT	220	17903164	35004052	199	15954971	10	1786721	3	73014	8	88458	13	205937

1) OHNE UEBER UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFÄLLE ANGESCHLOSSENE EINWOHNER

2) OHNE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFÄLLE

3) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFÄLLE  
ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN

4) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN

5) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS



V-TABELLE 3/48

BESEITIGUNGSANLAGEN UND ABFALLMENGEN NACH EINWOHNERGROESSENKLASSEN DES ENTSORGUNGSGEBIETES

UNMITTELBARES UND MITTELBARES ENTSORGUNGSGEBIET 1)

ENTSORGUNGSGEBIET MIT EINER WOHNBEVÖLKERUNG VON ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	REHANDL.- U.BESEITIG.- ANLAGEN INSGESAMT 2)	ANGELIEFERTE		DEPONIEREN		D A V O N A N G E L I E F E R T A N MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPOSTIERUNGS- ANLAGEN		SONSTIGE BESEITIGUNGS- ANLAGEN 4)		
		ANZAHL	T	CBM	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T
I. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES BESTANDEN HABEN												
NORDRHEIN WESTFALEN												
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	7	28795	39489	7	28795	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	14	822310	945175	14	822310	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	23	813506	1817511	21	774492	-	-	2	39014	-	-	-
50 000 - 100 000	35	1877177	4660737	34	1849033	1	28144	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	33	4910221	10388901	32	4806306	1	103915	-	-	-	-	-
250 000 - 500 000	8	2828463	5293200	4	2311102	4	517361	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	7	3744556	8409977	3	2607255	4	1137301	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET												
ZUSAMMEN	127	15025028	31554990	115	13199293	10	1786721	2	39014	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	78	2663310	2988510	69	2540852	-	-	1	34000	8	88458	-
INSGESAMT	205	17688338	34543500	184	15740145	10	1786721	3	73014	8	88458	-
II. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES NICHT MEHR BESTANDEN HABEN												
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	3	8451	16900	3	8451	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	1	2493	2493	1	2493	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET												
ZUSAMMEN	4	10944	19393	4	10944	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	11	203882	441159	11	203882	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	15	214826	460552	15	214826	-	-	-	-	-	-	-
III. ALLE ANLAGEN												
UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	10	37246	56389	10	37246	-	-	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	15	824803	947668	15	824803	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	23	813506	1817511	21	774492	-	-	2	39014	-	-	-
50 000 - 100 000	35	1877177	4660737	34	1849033	1	28144	-	-	-	-	-
100 000 - 250 000	33	4910221	10388901	32	4806306	1	103915	-	-	-	-	-
250 000 - 500 000	8	2828463	5293200	4	2311102	4	517361	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	7	3744556	8409977	3	2607255	4	1137301	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET												
ZUSAMMEN	131	15035972	31574383	119	13210237	10	1786721	2	39014	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	89	2867192	3429669	80	2744734	-	-	1	34000	8	88458	-
INSGESAMT	220	17903164	35004052	199	15954971	10	1786721	3	73014	8	88458	-

1) EINSCHL. UEBER UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE ANGESCHLOSSENE EINWOHNER  
2) OHNE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE  
3) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS; OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FUER GEWERBEABFAELLE  
ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
4) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

V-TABELLE 3/5A

## BESEITIGUNGSANLAGEN UND ABFALLMENGEN NACH FLÄCHENGROSSENKLASSEN DES ENTSORGUNGSGEBIETES UNMITTELBARES ENTSORGUNGSGEBIET 1)

ENTSORGUNGSGEBIET MIT EINER FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... qkm	BEHANDL.- UN- GESAMT 2)	ANGELIEFERTE		DEPONIEREN		DAVON ANGELIEFERT AN				SONSTIGE BESEITIG.- ANLAGEN 4)		AUSSERDEM ANGE- LIEFERT AN UMLADESTAT.- SAMMELSTELLEN F. GEWERBEABFÄLLE 5)	
		ABFALL-				MÜLLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPOSTIE- RUNGS- ANLAGEN					
		ANZAHL	T	CBM	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL
I. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES BESTANDEN HABEN													
NORDRHEIN-WESTFALEN													
UNTER 25	4	503221	583026	3	484207	-	-	1	19014	-	-	-	-
25 - 50	8	612185	1061769	7	584041	1	28144	-	-	-	-	-	-
50 - 100	23	794876	1921497	20	794876	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	47	6145253	11529595	43	5685395	3	439858	1	20000	-	-	3	85903
250 - 500	34	4752699	11143801	29	3586697	5	1166002	-	-	-	-	2	27400
500 - 750	10	1353305	3334170	9	1200588	1	152717	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	2	377145	944744	2	377145	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	2	486344	1036388	2	486344	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	127	15025028	31554990	115	13199293	10	1786721	2	39014	-	-	5	113303
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	78	2663310	2988510	69	2540852	-	-	1	34000	8	88458	8	92634
INSGESAMT	205	17688338	34543500	184	15740145	10	1786721	3	73014	8	88458	13	205937
II. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES NICHT MEHR BESTANDEN HABEN													
UNTER 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 50	1	2800	5400	1	2800	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 100	3	8144	13993	3	8144	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 - 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 - 750	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	4	10944	19393	4	10944	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	11	203882	441159	11	203882	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	15	214826	460552	15	214826	-	-	-	-	-	-	-	-
III. ALLE ANLAGEN													
UNTER 25	4	503221	583026	3	484207	-	-	1	19014	-	-	-	-
25 - 50	9	614985	1067169	8	586841	1	28144	-	-	-	-	-	-
50 - 100	23	803020	1935490	23	803020	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	47	6145253	11529595	43	5685395	3	439858	1	20000	-	-	3	85903
250 - 500	34	4752699	11143801	29	3586697	5	1166002	-	-	-	-	2	27400
500 - 750	10	1353305	3334170	9	1200588	1	152717	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	2	377145	944744	2	377145	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	2	486344	1036388	2	486344	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	131	15035972	31574383	119	13210237	10	1786721	2	39014	-	-	5	113303
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	89	2867192	3429669	80	2744734	-	-	1	34000	8	88458	8	92634
INSGESAMT	220	17903164	35004052	199	15954971	10	1786721	3	73014	8	88458	13	205937

1) OHNE ÜBER UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE ANGESCHLOSSENE EINWOHNER  
2) OHNE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE  
3) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS; OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEWERBEABFÄLLE  
ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
4) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.  
5) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS

V-TABELLE 3/5B

## BESEITIGUNGSANLAGEN UND ABFALLMENGEN NACH FLÄCHENGROßENKLASSEN DES ENTSORGUNGSGEBIETES

## UNMITTELBARES UND MITTELBARES ENTSORGUNGSGEBIET 1)

ENTSORGUNGSGEBIET MIT EINER FLÄCHE VON... BIS UNTER... QKM	BEHANDL.- U. BESEITIG.- ANLAGEN INSGESAMT 2)	ANGELIEFERTE		DEPONIEREN		D A V O N A N G E L I E F E R T A N MUELLVER- BRENNUNGS- ANLAGEN		KOMPOSTIERUNGS- ANLAGEN		SONSTIGE BESEITIGUNGS- ANLAGEN 4)			
		ANZAHL	T	CBM	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	ANZAHL	T	
1. ANLAGEN, DIE AM 31.12 DES JAHRES BESTANDEN HABEN													
NORDRHEIN WESTFALEN													
UNTER 25	4	503221	583026	3	484207	-	-	1	19014	-	-	-	-
25 - 50	8	612185	1061769	7	584041	1	28144	-	-	-	-	-	-
50 - 100	20	794876	1921497	20	794876	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	47	6145253	11529595	43	5685395	3	439858	1	20000	-	-	-	-
250 - 500	32	3247300	8868847	27	2081298	5	1166002	-	-	-	-	-	-
500 - 750	11	2786704	5442124	10	2633987	1	152717	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	2	377145	944744	2	377145	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	3	558344	1203388	3	558344	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	127	15025028	31554990	115	13199293	10	1786721	2	39014	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	78	2663310	2988510	69	2540852	-	-	1	34000	8	88458	-	-
INSGESAMT	205	17688338	34543500	184	15740145	10	1786721	3	73014	8	88458	-	-
II. ANLAGEN, DIE AM 31.12. DES JAHRES NICHT MEHR BESTANDEN HABEN													
UNTER 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 50	1	2800	5400	1	2800	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 100	3	8144	13993	3	8144	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
250 - 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
500 - 750	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	4	10944	19393	4	10944	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	11	203882	441159	11	203882	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	15	214826	460552	15	214826	-	-	-	-	-	-	-	-
III. ALLE ANLAGEN													
UNTER 25	4	503221	583026	3	484207	-	-	1	19014	-	-	-	-
25 - 50	9	614985	1067169	8	586841	1	28144	-	-	-	-	-	-
50 - 100	23	803020	1935490	23	803020	-	-	-	-	-	-	-	-
100 - 250	47	6145253	11529595	43	5685395	3	439858	1	20000	-	-	-	-
250 - 500	32	3247300	8868847	27	2081298	5	1166002	-	-	-	-	-	-
500 - 750	11	2786704	5442124	10	2633987	1	152717	-	-	-	-	-	-
750 - 1 000	2	377145	944744	2	377145	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 1 500	3	558344	1203388	3	558344	-	-	-	-	-	-	-	-
1 500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MIT ENTSORGUNGSGEBIET													
ZUSAMMEN	131	15035972	31574383	119	13210237	10	1786721	2	39014	-	-	-	-
OHNE ENTSORGUNGSGEBIET	89	2867192	3429669	80	2744734	-	-	1	34000	8	88458	-	-
INSGESAMT	220	17903164	35004052	199	15954971	10	1786721	3	73014	8	88458	-	-

- 1) EINSCHL. ÜBER UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEMERBEABFÄLLE ANGESCHLOSSENE EINWOHNER  
 2) OHNE UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEMERBEABFÄLLE  
 3) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS; OHNE AN UMLADESTATIONEN UND SAMMELSTELLEN FÜR GEMERBEABFÄLLE  
 ANGELIEFERTE ABFALLMENGEN  
 4) DAS SIND Z.B. SONDERABFALLDEPONIEREN UND CHEMISCHE ODER PHYSIKALISCHE BEHANDLUNGSANLAGEN.

## V-TABELLE 3/6

## DEPONIEREN NACH RESTVOLUMEN UND ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN SOWIE NACH VERWALTUNGSBEZIRKEN

VERWALTUNGS- BEZIRK	DEPONIEREN INS- GESAMT	ANGELIEFERTE ABFÄLLE 1) INSGESAMT	DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN DEPONIEREN MIT										BIS UNTER		1000 CBM	
			EINEM NOCH ZU VERFÜLLENDEN RESTVOLUMEN VON					20 - 100					100 - 500		500 UND MEHR	
			UNTER 5	5 - 20	20 - 100	100 - 500	500 UND MEHR	UNTER 5	5 - 20	20 - 100	100 - 500	500 UND MEHR	UNTER 5	5 - 20	20 - 100	100 - 500
ANZAHL	1000 T	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM
DUESSELDORF	2	314	539	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	539	-	-
DUISBURG	1	368	245	1	245	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	4	378	286	-	-	1	6	1	84	2	196	-	-	-	-	-
KREFELD	1	146	123	-	-	-	-	-	-	1	123	-	-	-	-	-
REMISCH	1	192	128	-	-	-	-	-	-	1	128	-	-	-	-	-
SOLINGEN	1	207	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	203	-	-
KR KLEVE	9	172	349	5	191	-	-	1	31	2	120	1	7	7	-	-
KR METTMANN	6	305	571	1	8	-	-	1	38	3	257	1	268	268	-	-
KR NEUSS	4	679	1089	1	113	-	-	-	-	-	-	3	976	976	-	-
KR VIERSEN	6	608	962	1	82	-	-	-	-	1	185	4	695	695	-	-
KR WESEL	6	195	372	1	1	3	19	1	132	-	-	1	220	220	-	-
REG BEZ DUESSELD	41	3564	4867	10	640	4	25	4	285	10	1009	13	2908	2908	-	-
PONN	1	4	4	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	3	53	264	-	-	1	52	1	42	1	170	-	-	-	-	-
KR AACHEN	5	338	1098	1	-	-	-	3	368	-	-	1	730	730	-	-
KR DIEREN	6	359	719	-	-	2	7	1	5	2	231	1	476	476	-	-
KR EFFTKREIS	3	1010	1866	-	-	-	-	1	140	1	104	1	1622	1622	-	-
KR EUSKIRCHEN	6	67	132	2	7	2	3	-	-	2	122	-	-	-	-	-
KR HEINSBERG	3	124	275	-	-	-	-	2	110	-	-	1	165	165	-	-
GREYERBERG KREIS	4	66	414	-	-	-	-	3	258	1	156	-	-	-	-	-
RHEIN BERG KREIS	3	104	96	-	-	1	5	1	39	1	52	-	-	-	-	-
RHEIN SIEG KREIS	8	1032	1957	1	15	-	-	1	60	4	913	2	969	969	-	-
REG BEZ KOELN	42	3157	6825	5	26	6	67	13	1022	12	1748	6	3962	3962	-	-
BOTTROP	1	185	172	-	-	-	-	1	172	-	-	-	-	-	-	-
GLSENKIRCHEN	2	1460	2170	-	-	-	-	-	-	1	62	1	2108	2108	-	-
MUENSTER	1	226	558	-	-	-	-	-	-	-	-	1	558	558	-	-
KR BORKEN	3	174	520	-	-	-	-	1	243	1	51	1	226	226	-	-
KR COESFELD	3	63	136	-	-	-	-	1	37	1	11	1	88	88	-	-
KR RECKLINGHAUSE	3	330	494	-	-	-	-	-	-	1	70	2	424	424	-	-
KR STEINFURT	8	415	579	2	138	1	-	-	-	2	123	3	318	318	-	-
KR WARENDORF	2	226	495	-	-	-	-	-	-	1	229	1	266	266	-	-
REG BEZ MUENSTER	23	3079	5124	2	138	1	-	3	452	7	546	10	3988	3988	-	-
BIELEFELD	2	291	669	-	-	-	-	-	-	1	331	1	338	338	-	-
KR GUETERSLOH	4	97	232	2	21	-	-	-	-	-	-	2	211	211	-	-
KR HERFORD	1	180	569	-	-	-	-	-	-	-	-	1	569	569	-	-
KR HOEXTER	6	66	280	1	1	2	5	2	198	1	76	-	-	-	-	-
KR LIPPE	8	210	622	2	16	1	6	4	376	-	-	1	224	224	-	-
KR MINDEN LUEBBE	8	523	949	1	2	1	2	2	37	3	385	1	523	523	-	-
KR PADERBORN	14	189	287	4	11	6	53	2	37	2	186	-	-	-	-	-
REG BEZ DETMOLD	43	1556	3608	10	51	10	66	10	648	7	978	6	1865	1865	-	-
POCHUM	1	361	1329	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1329	1329	-	-
DORTMUND	2	2337	2298	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2298	2298	-	-
HAGEN	2	30	30	1	2	-	-	-	-	1	28	-	-	-	-	-
HAMM	1	176	706	-	-	-	-	-	-	1	706	-	-	-	-	-
HERNE	1	50	160	-	-	-	-	-	-	1	160	-	-	-	-	-
ENNEPE RUHR KR	5	87	138	-	-	1	1	2	21	1	-	1	116	116	-	-
HOCHSAUERLAND-KR	7	121	250	1	13	4	23	1	47	-	-	1	167	167	-	-
MAERKISCHER KR	11	329	799	1	3	4	44	3	73	1	288	2	391	391	-	-
KR OLPE	6	205	529	-	-	-	-	3	79	3	450	-	-	-	-	-

ÖFFENTLICHE ABFALLBESEITIGUNG 1977

19

V-TABELLE 3/D

DEPONIEREN NACH RESTVOLUMEN UND ANGELIEFERTEN ABFALLMENGEN SOWIE NACH VERWALTUNGSBEZIRKEN

VERWALTUNGS- BEZIRK	DEPONIEREN INS- GESAMT	ANGELIEFERTE ABFÄLLE 1) INSGESAMT		DAVON WURDEN ANGELIEFERT AN DEPONIEREN MIT									
				EINEM NOCH ZU VERFÜGENDEN RESTVOLUMEN VON ... BIS UNTER ...		1000 CBM		500 UND MEHR		1000 CBM		500 UND MEHR	
				UNTER 5	5 - 20	20 - 100	100 - 500	500 UND MEHR	1000 CBM	500 UND MEHR	1000 CBM	500 UND MEHR	
	ANZAHL	1000 T	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM	ANZAHL	1000 CBM
KR SIEGEN	6	298	674	-	-	-	3	154	1	68	2	452	
KR SOEST	4	288	761	-	-	-	-	-	3	622	1	139	
KR UNNA	4	316	713	1	10	-	1	310	-	-	2	393	
REG BEZ ARNSBERG	50	4598	8387	4	28	9	68	13	684	12	2322	12	5285
NORDRHEIN-WESTFALEN	199	15954	28811	31	883	30	226	43	3091	48	6603	47	18008

1) OHNE ALTREIFEN UND AUTOWRACKS

V-TABELLE 3/7

GEMEINDEN UND WOHNBEVÖLKERUNG DER GEMEINDEN NACH MUELLABFUHR UND GEMEINDEGROESSENKLASSEN

GEMEINDEN MIT...BIS UNTER... EINWOHNERN	GEMEINDEN		WOHN- BEVÖLKE- RUNG	MIT HAUSMUELLABFUHR AUSSCHLIESSLICH		D A V O N MIT HAUSMUELLABFUHR U. SPERRMUELLABFUHR		MIT SPERRMUELLABFUHR AUSSCHLIESSLICH		OHNE HAUSMUELL- UND OHNE SPERR- MUELLABFUHR	
	INSGESAMT					W O H N B E V Ö	E L K E R U N G				
	1	A N Z A H L 2	3	V. H. % 4	ANZAHL 5	V. H. % 6	ANZAHL 7	V. H. % 8	ANZAHL 9	V. H. % 10	
NORDRHEIN - WESTFALEN											
UNTER 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	7	31321	-	-	31321	100,0	-	-	-	-	-
5 000 - 10 000	81	623666	9414	1,5	606128	97,2	-	-	-	-	-
10 000 - 20 000	120	1691036	39829	2,4	1642275	97,1	-	-	8124	1,3	-
20 000 - 50 000	121	3674578	140478	3,8	3519720	95,8	-	-	8932	0,5	-
50 000 - 100 000	37	2481585	119907	4,8	2361678	95,2	-	-	14380	0,4	-
100 000 - 200 000	14	1920346	66914	3,5	1853432	96,5	-	-	-	-	-
200 000 - 500 000	11	3169389	-	-	3169389	100,0	-	-	-	-	-
500 000 UND MEHR	5	3438420	7301	0,2	3431119	99,8	-	-	-	-	-
INSGESAMT	396	17030341	383843	2,3	16615062	97,6	-	-	31436	0,2	-

ÖFFENTLICHE ABFALL-

V-TABELLE 3/8

EINGESAMMELTE MENGE AN HAUSMUELL UND SPERRMUELL

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	EINGESAMMELTE MENGE		AUSSCHLIESSLICH		BEHALTER ABFUHR *)		ZUSAMMEN MIT		SPERRMUELL- UND	
	AN HAUSMUELL UND SPERRMUELL		M		SPERRMUELL- ABFUHR		MUELLSACK- ABFUHR		MUELLSACKABFUHR	
	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER
	T	KG	T	KG	T	KG	T	KG	T	KG
NORDRHEIN-WESTFALEN										
UNTER 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 000 - 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2 000 - 5 000	6694	213,7	-	-	2298	209,7	-	-	4396	215,9
5 000 - 10 000	173990	282,7	775	120,9	80940	278,5	457	152,1	65354	286,5
10 000 - 20 000	506343	301,0	10986	342,7	164086	292,8	2190	281,6	214849	294,0
20 000 - 50 000	1123848	307,0	2154	336,1	363083	321,9	43065	329,1	552981	285,0
50 000 - 100 000	843963	340,1	-	-	100810	324,8	25081	357,4	442183	313,1
100 000 - 200 000	633866	330,1	3723	359,4	236547	357,2	11640	205,8	284147	342,9
200 000 - 500 000	1150998	363,2	-	-	256627	379,7	-	-	603961	327,2
500 000 UND MEHR	1275357	370,9	3128	428,4	10096	187,7	-	-	317601	354,7
INSGESAMT	5715059	336,2	20766	332,1	1214487	328,9	82433	307,2	2485472	314,6

BESEITIGUNG 1977

NACH SAMMELVERFAHREN UND GEMEINDEGROSSENKLASSEN

V-TABELLE 3/8

MUELLSACK- ABFUHR		SONSTIGE BEHAELTER- ABFUHR		S P E R R M U E L L A B F U H R ZUSAMMEN MIT								SONSTIGE ABFUHR		GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	
AUSSCHLIESSLICH		AUSSCHLIESSLICH		AUSSCHLIESSLICH		MUELLSACK- ABFUHR		SONSTIGER BEHAELTERABFUHR							
INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	M INS- GESAMT	E N JE EIN- WOHNER	G INS- GESAMT	E JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER	INS- GESAMT	JE EIN- WOHNER		
T	KG	T	KG	T	KG	T	KG	T	KG	T	KG	T	KG		
														NORDRHEIN-WESTFALEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UNTER	1 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 000 -	2 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 000 -	5 000
-	-	-	-	-	-	1694	285,7	-	-	-	-	24770	304,0	5 000 -	10 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114232	325,4	10 000 -	20 000
750	367,5	284	242,9	-	-	3192	150,5	-	-	-	-	158339	367,8	20 000 -	50 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275889	400,6	50 000 -	100 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97809	269,7	100 000 -	200 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	290410	448,2	200 000 -	500 000
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	944532	380,5	500 000	UND MEHR
750	367,5	284	242,9	-	-	4886	180,0	-	-	-	-	1905981	377,9	INSGESAMT	

NORDRHEIN-WESTFALEN

